



Mit dem nachfolgend skizzierten Funktionsset **DABiS800 SmartMix** sollen Automationsstrecken qualitativ besser und schneller produziert werden können.

Die neuen Funktionen können sowohl in der Automation als auch beim Vorbereiten der Sendestunde, mit oder ohne Voice-Tracks, Arbeitsabläufe vereinfachen. Diese Arbeitsschritte können bisher gar nicht oder nur in aufwändiger Handarbeit gemacht werden.

Funktionsübersicht **DABiS800 SmartMix**

Funktion	PB	VT	SC8
Drops auf Intros positionieren	•	•	•
Start Marke / Taktanfang	•	•	•
Titel auf vorzeitigen Start Next kürzen	•		•
Klammerung von Audioelementen			•
Direkte Aufnahme im VT Editor im SC8			•
Loop Funktion			•

Drops auf Intros positionieren

Das Ende eines Drops soll automatisch auf ein Intro 1, 2 oder 3 positioniert werden.

Überlegungen zur Funktion:

- Als Standard wird auf die letzte Intro Marke positioniert. Wahlweise kann auch auf ein anderes Intro oder auf die Start-Marke positioniert werden.
- Bei Drops kann automatisch ein Drop Block generiert werden.
- Besteht der Wunsch, auch Musik nach Musik auf diese Weise zu positionieren? Dafür wäre ein Drop Block hingegen weniger sinnvoll, eine Alternative wäre zu definieren.

Behandlung von Spezialfällen (noch zu definieren):

- Jingle ist länger als Intro
- Was passiert in Kombination mit anderen Funktionen?

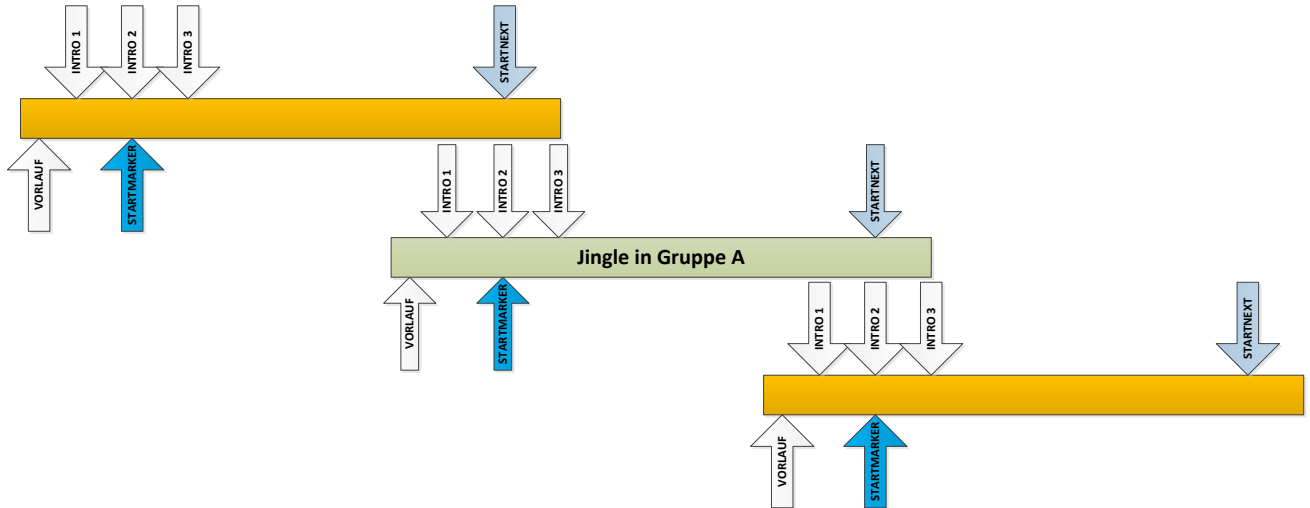
Start-Marke / Taktanfang

Eine neue Marke definiert die Position (Taktanfang), wo der vorangehende Start Next anknüpfen soll. Damit kann effizient ein taktgenauer Übergang erstellt oder eine Transition mit einem „Wusch“ frühzeitig ausgelöst werden.

Die Position kann mit einer neuen Start Marke gesetzt werden.

- Umsetzungsvariante 1: Der SC8 spielt die Konstellation immer so ab und berechnet das Delta zwischen Vorlauf und Taktanfang nicht mit, bzw. kürzt das vorangehende Element automatisch um diese Zeit ein.
- Umsetzungsvariante 2: Die Marke wird durch eine Funktion im VT oder über eine Sendestrecke auf die gewünschten Elemente angewendet. Der Sendepfad wird dabei explizit so angepasst. Die Funktion kann analog den Crossfades wieder rückgängig gemacht werden.

Schema Start Marken



Titel auf vorzeitigen Start Next kürzen

Die Funktion wird von der Enhanced Automation bereits unterstützt und wenn die entsprechende Marke erfasst wurde, kann auch der Moderator/Produzent einen Titel damit mit einem Klick sinnvoll einkürzen.

Klammerung von Audioelementen

Es werden Audioelemente miteinander verbunden. Ein Beitrag wird z. B. nur dann gesendet, wenn auch die dazugehörige Anmoderation vorhanden ist. Umgekehrt ist denkbar, dass ein Sponsor vor einem Beitrag nur gesendet wird, wenn der dazugehörige Beitrag (Schlussbericht Fussballspiel u.ä.) angeliefert/ingeplant wurde.

- Diese Funktion wird direkt im SC8 hinterlegt und automatisch angewendet.
- Damit könnte auch ein flexibles «SkipW» realisiert werden.

Direkte Aufnahme im VT-Editor im SC8

Die Aufnahme soll direkt im SC8 ermöglicht werden, ohne dass der Moderator in die PB wechseln muss.

- Schritt 1: „Nur Aufnahme“ - Es können Spontanelemente über PFL/Recordbus vom SC8 abgespielt und mit aufgezeichnet werden (Mischpultkonfiguration).
- Schritt 2: „Merge-Unterstützung“ - Spur 4 und die SJs im VT-Editor. Dieser Mergevorgang wäre rechenintensiver. Daher möchten wir diese Funktion erst in einem späteren Schritt realisieren.

Loop Funktion

Auf einem laufenden Element soll eine Loop Funktion aktiviert werden können.

- Wenn die Funktion aktiviert ist und man sich vor dem Intro 3 befindet, wird zwischen Vorlauf/Start Marke und Intro 3 geloopt. Nach dem Intro 3 wird zwischen Vorlauf und Start Next (oder Ende Mittelteil) geloopt (Anwendungsfall für Betten).
- Die Loop-Funktion ist so lange aktiv bis man sie wieder freigibt.